

LAATZEN



Verein lädt zu Frühstück ein

Ingeln-Oesselse. Im Zuge der Feierlichkeiten von 1000 Jahre Oesselse lädt der gleichnamige Verein für morgen zu einem großen Gemeindefrühstück ein. Die gesellige Runde kommt ab 11 Uhr – nach dem Festgottesdienst in der Kirche – im Gemeindezentrum zusammen. Noch sind einige der Karten für das Frühstück erhältlich.

Bis Freitagnachmittag seien 55 der 80 Platzsets verkauft worden, teilte der Vereinsvorsitzende Heinrich Hennies mit. Die Gäste müssten für sich nur Teller, Besteck sowie Trinkgefäße dabei haben. Alles andere sei im Preis von 7,50 Euro enthalten: Kaffee, Tee, Brötchen, Brot, Wurst, Eier, Marmelade und Käse sowie der Sitzplatz. „Wer will, kann auch eine eigene Leckerei mitbringen und mit seinem Nachbarn tauschen“, erklärt Hennies das Prinzip. Die Platzsets gibt es am heutigen Sonnabend noch zu den Öffnungszeiten der Rotdorn-Apotheke von 8 bis 12.30 Uhr an der Rotdornallee 6. Der Festgottesdienst mit Pastorin Annegret Austen, zu dem der Verein ebenfalls einlädt, beginnt um 10 Uhr in der St. Nicolai-Kirche. Der Posaunenchor sowie der Erwachsenenchor Cantiamo unter der Leitung von Elvira Fink sind dann ebenfalls zu hören. *akö*

IN KÜRZE

Senioren können sich an AES engagieren

Laatzten-Mitte. Die Albert-Einstein Schule (AES) sucht Seniorinnen und Senioren, die sich ehrenamtlich im Schulalltag engagieren möchten. „Es gibt viele Bereiche, in denen sie ihr Wissen, ihre Interessen und ihr Engagement einbringen können“, sagt Leiter Christian Augustin. So könnte das gemeinsame Miteinander durch die Begegnung der Generationen weiter entwickelt werden. Für Dienstag, 21. März, 16 Uhr lädt die AES zum informellen Austausch ein. Anmeldungen sind per unter Telefon (0511) 9829 30 möglich. *dj*

„Für mich ist das Betrug am Kunden“

Leine-Center will 5 Euro für Einlösen eines Gutscheins von Laatzenerin Ingrid Pawelczak

Von Johannes Dorndorf

Laatzten-Mitte. Was passiert bei einem Verkauf des Leine-Centers oder einem Wechsel des Center-Betreibers mit verkauften Geschenkgutscheinen? Die Laatzenerin Ingrid Pawelczak hat sich jetzt diese Frage gestellt, nachdem sie Weihnachten einen 50-Euro-Gutschein geschenkt bekommen hat, zusätzlich zu einem 25-Euro-Gutschein, über den sie noch verfügte. Um ganz sicher zu gehen, hakte sie im Leine-Center nach und erhielt eine überraschende Antwort: Am Infostand riet man ihr, ihre Gutscheine bis Ende März einzulösen.

„Ich war total geschockt“, sagt Pawelczak. 75 Euro seien schließlich eine Menge Geld – zu viel, um es drauf ankommen zu lassen und diesen Rat zu ignorieren. Dabei habe sie derzeit gar keine Idee, wofür sie das Geld verwenden will – sie stand also vor einer Art Notkauf. Sie verwendete dafür testweise zunächst die 25-Euro-Karte, um ein Buch zu erwerben, was problemlos funktionierte – mit einem Restwert von 10,02 Euro. Beim nächsten Besuch war man bei Thalia zudem bereit, ihre 50-Euro-Geschenkkarte in einen Thalia-Gutschein umzuwandeln, sodass sich das Problem dafür nicht mehr stellte. „Die haben sich richtig bemüht“, sagt die Seniorin.

Guthaben nicht einlösbar

Beim 25-Euro-Gutschein gab es diese Möglichkeit allerdings nicht: Das Guthaben, das nach dem Buchkauf auf 10,02 Euro geschmolzen war, ließ sich plötzlich nicht mehr einlösen – und dies, obwohl die Karte bis Ende 2024 gültig ist. Auch bei der Center-Information ließ sich die Karte nicht mehr aktivieren – anders als noch einige Tage zuvor bei der 50-Euro-Karte. „Die Dame hat gesagt, ich könne einen Antrag auf Guthabenerückstattung stellen“, berichtet Pawelczak, dies koste aber 5 Euro. „Da blieb mir der Mund offen stehen“, sagt die Laatzenerin. „Für mich ist das Betrug am Kunden.“ Trotz ihres ausdrücklichen Wunsches habe sie – anders als auf dem Umschlag der Geschenkkarte vermerkt – zudem nicht die Allgemeinen Geschäftsbedingungen einsehen können.



Kann ihre gültige Geschenkkarte nicht mehr einlösen: Ingrid Pawelczak vor dem Leine-Center in Laatzten.

FOTO: DANIEL JUNKER



Ich war total geschockt.

Ingrid Pawelczak,
Bürgerin aus
Laatzten

wechsel ihre gesetzliche Gültigkeit behielten. „Fehlerhafte Karten können allerdings nicht mehr eingetauscht werden, weshalb die Beträge in diesem Fall gemäß der AGBs zurückerstattet werden“, sagt Center-Managerin Sandra Moore. Sie bestätigte, dass dafür eine Gebühr von 5 Euro fällig würde. Zu den Bedingungen des Karteninhabervertrags könne sich das Center-Management nicht äußern – dafür müsse sich Pawelczak an den Kartenbetreiber wenden.

Pawelczak möchte volle Summe

In diesem Fall ist dies die Firma EML Payments Europe mit Sitz in Großbritannien. Die Internetseite, über die Pawelczak sich an diese wenden könnte, ist auf Englisch formuliert – ein Umstand, der deutschen Kundinnen und Kunden Reklamationen nicht gerade erleichtert. Auf Nachfrage heißt es bei EML, dass man die 5 Euro in diesem Fall „aus Kulanz“ erstatten werde. Zu den Fragen, warum in Pawelczaks Fall die Karten daten online nicht abrufbar sind und warum sie eine Gebühr dafür zahlen

soll, ein ihr zustehendes Guthaben zu erhalten, antwortet das Unternehmen nicht. Auch zur Frage, warum die Vertragsbedingungen nicht auf Deutsch einsehbar sind, gab es keine Antwort.

Pawelczak erwartet nun, dass die Rückerstattung in der vollen Höhe erfolgt. Für sie steht fest: Geschenkgutscheine wird sie künftig nur noch geschäftsbezogen kaufen und verschenken. „Ich tue das nur in den Geschäften, wo ich weiß, dass ich dafür auch etwas bekomme“, sagt sie.

Kartenbetreiber wechselt

Und für Kundinnen und Kunden, die neue Geschenkgutscheine erwerben wollen? Für die dürfte sich das Problem mit den EML-Karten nicht mehr stellen: Aktuell verkauft das Leine-Center keine Gutscheine mehr, da laut Center-Management ein Wechsel des Kartenbetreibers anstehe. Zum 1. April wird zudem das Management wechseln, verantwortlich ist dann der Wuppertaler Betreiber CM Immobilienmanagement.

Anzeige

NEU NEU NEU NEU NEU

Große Auswahl an Vinylboden- und SPC Böden, Leistenparadies, Wand- und Deckenpaneele - Preiswert -

Tel.: 05109 5636399
Mo.-Fr.: 9 - 18:00 Uhr
Sa. 9 - 14:00 Uhr
www.vinylbodenoutlet.de
direkt an der B217
ehemals Holz-Müller
Bredenbecker Str. 5-7

NEU NEU NEU NEU NEU

5355501_000123

AnzeigenSpezial

Das Gästehaus in Laatzten – „Ihr Lebensraum“.

Verbunden

mit unserer Stadt

Hier fühlen sich alle rundum wohl

Of, hört man von älteren Menschen den Satz: „So etwas hat es früher nicht gegeben.“ Das bedeutet meistens, dass man früher in einer Welt lebte, die man verstand. Eine Welt, die vielleicht nicht immer besser, aber in Ordnung war. Mit zunehmendem Alter fällt es einem schwerer die Welt zu erklären und man kann die Orientierung verlieren.

Wir Menschen brauchen zudem die Überzeugung, dass wir unser Leben gestalten können. Wenn es Probleme gibt oder Aufgaben anstehen, möchten wir diese lösen. Früher hatten die meisten immer eine Aufgabe, eine Arbeit, eine Familie oder Hobbies. Kommt man in die Jahre, so wird es schwieriger, eine Aufgabe zu finden und Herausforderungen zu meistern. Es gibt auch plötzlich Probleme über die man nicht sprechen kann, weil die kein anderer versteht und die unlösbar erscheinen.

Zudem ist es wichtig, sich selbst etwas Gutes zu tun und in einer Tätigkeit für sich einen Sinn zu entdecken. Es motiviert, es weiter und wieder zu tun. Es gibt dem Leben

einen Sinn und einem selbst eine Perspektive. Wenn ich eine Aufgabe habe, in der ich einen Sinn sehe, so weiß ich was ich morgen zu tun habe.

Harald Nickel ist Leiter des Gästehaus Laatzten, einer Einrichtung, in der das Wohlfühlen oberste Priorität besitzt. Er sagt: „Wir bieten Seniorinnen und Senioren in unserem Gästehaus der Tagespflege einen Lebensraum. Wir unterstützen Sie, das Leben wieder verstehen zu lernen und eine Aufgabe und eine Perspektive für ihr Leben zu finden. Bei uns im Gästehaus treffen Menschen mit unterschiedlichsten Geschichten zusammen. Jeder hat ein Leben mit Erfahrungen, voller Aufgaben und den unterschiedlichsten Sinngebungen. Wir schaffen für Sie alle einen Lebensraum. Jeder bekommt bei uns die Möglichkeit zu tun was er möchte, sich mit anderen auszutauschen und das Leben zu erfahren.“

Dazu gehört eine Vielzahl an Angeboten und Programme. „Eine Gruppe übt sich zum Beispiel in Gymnastik, andere haben sich entschieden einen Salat zuzubereiten. Manch einer braucht Ruhe, da die



Sportliche Betätigung gehört zum Angebot im Gästehaus Laatzten.

Nacht schlaflos verlief und macht es sich im Ruhesessel gemütlich. Vielleicht wird aber auch gemeinsam gestrickt, über dies und jenes gesprochen und auch mal das Herz ausgeschüttet. Ein anderer sitzt an unserer Werkbank und zimmert sich etwas zusammen. Es gibt auch

eine Modelleisenbahn, die man weiter ausbauen kann. Vielleicht ergibt sich auch eine neue Idee, die wir versuchen umzusetzen.“ Das Gästehaus bietet allen, die es beleben, einen Raum voller Aufgaben und ein Höchstmaß an Unterstützung, wenn es darum geht, Pro-

bleme zu lösen. „Wir trainieren die Fähigkeiten eines jeden einzelnen Gastes, auch die Herausforderungen des Älterwerdens zu meistern.“ Das Motto des Hauses und aller Mitarbeitenden lautet denn auch: „Tun sich selber wieder etwas Gutes, entwickeln Sie einen Sinn und

eine Perspektive für Ihr Leben.“ Der hauseigene Fahrdienst fährt die Gäste im Umkreis von Laatzten und Rethen hin und zurück zum Gästehaus. Die Kosten übernimmt ab dem Pflegegrad 2 im Regelfall die Pflegeversicherung. Harald Nickel: „Wenn Sie uns kennenlernen möchten, vereinbaren Sie gerne einen kostenlosen Tag zur Probe. Herzlich willkommen im Gästehaus.“



Das Gästehaus

Hildesheimer Straße 358-360
30880 Laatzten, OT Rethen
Telefon: 05102-9315317
www.gaestehaus-laatzten.de